

Kompetenzerwerb im Pullout Z2 2020/21: „Kettenreaktionen“

Selbst-einschätzung			Name:	Einschätzung der Lehrperson		
ja	teilweise	nein		ja	teilweise	nein
☺	☺	☹	Kompetenzen	☺	☺	☹
Inhalte						
			Ich kann einem Mitschüler erklären, was eine Kettenreaktion ist.			
			Ich kann mit Alltagsgegenständen und Baumaterial verschiedene Kettenreaktionen aufbauen.			
			Ich kann eine eigene Kettenreaktionsmaschine mit mindestens 3 Reaktionen erfinden.			
			Ich weiss, wie ich meine kreativen Installationen auf Video festhalten kann.			
			Ich kann mit einer Slow Motion Aufnahme die Problemstelle der Kettenreaktion analysieren und den Ablauf verbessern.			
			Ich kann Fehlschläge und Misserfolge einstecken. Ich zeige Ausdauer und erfreue mich an den Teilerfolgen meiner Installation.			
			Ich interessiere mich für physikalische Kräfte und experimentiere gerne mit der Gravitation und dem Magnetismus.			
			Ich kenne mindestens vier Begriffe, die im Zusammenhang mit den anziehenden Kräften in der Physik verwendet werden.			
			Ich weiss wie eine klassische Kettenreaktion bei der Kernspaltung zur Energiegewinnung abläuft.			
			Ich kenne den Unterschied zwischen einer linearen und einer verzweigten Kettenreaktion.			
			Ich kann mindestens drei weitere Systeme aufzählen, bei denen auch Kettenreaktionen ausgelöst werden und das Prinzip von Ursache und Wirkung gilt.			
			Ich kann Arbeiten von Rube Goldberg und Bruno Munari vergleichen und Gemeinsamkeiten finden.			
			Ich kenne das inspirierende Werk „Der Lauf der Dinge“ von Peter Fischli und David Weiss und kann zehn verwendete Elemente nennen.			

Reflexion und Selbststeuerung

			Ich führe ein Lernjournal und halte Überlegungen und Erkenntnisse fest, die ich während des Pullout-Unterrichts gemacht habe.			
			Ich reflektiere mein Arbeits- und Lernverhalten und plane die nächsten logischen Arbeitsschritte und Vorgehensweise.			
			Ich kann mich motivieren und meine selbstgesteckten Ziele mit Engagement verfolgen.			
			Ich kann persönliche Muster und Schwierigkeiten erkennen, darauf reagieren und passende Veränderungen anstreben.			

Ressourcenorientiertes Arbeiten

			Bei freiwählbaren Aufträgen überlege ich mir, wo und wie ich meine Fähigkeiten und Stärken am besten einbringen kann.			
			Während der Interessenarbeit nutze ich die interaktive Lernumgebung im Ressourcenzimmer und tausche mich mit andern Lernenden aus.			
			Beim Klassenbesuch kann ich mein Wissen über Kettenreaktionen anwenden und meine Umsetzung den Mitschülern vorzeigen.			

Burgdorf, 26. Januar 2021